

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Das Antidepressivum Fluvoxamin gegen COVID-19?

AMB 2021, **55**, 08b

Einige Antidepressiva wirken über den Sigma-1-Rezeptor auch antientzündlich. In einer kleinen kontrollierten Studie wurde der SSRI Fluvoxamin bei Patienten mit früher COVID-19-Erkrankung gegen Placebo getestet. Es ergaben sich Hinweise auf eine mögliche günstige Wirkung hinsichtlich einer pulmonalen Verschlechterung. Wegen einer Vielzahl von Einschränkungen dient diese Studie jedoch allenfalls zur Generierung von Hypothesen. Sie ist erwähnenswert, weil sie in Heimquarantäne und

ohne jeden persönlichen Kontakt mit den Patienten durchgeführt wurde und weil darüber sehr überschwänglich in vielen nichtmedizinischen Zeitschriften berichtet wurde. Bei der Beurteilung solcher positiver

Berichte in der Presse müssen unbedingt die Daten der Originalpublikationen angesehen werden...

[Artikel abonnieren](#)

Alle Artikel zum Schlagwort: Fluvoxamin,

Das Antidepressivum Fluvoxamin gegen COVID-19? [2021, 55, 08b](#)

Medikamentöse Initialbehandlung bei schweren unipolaren Depressionen [2018, 52, 17](#)

Entzugserscheinungen beim Absetzen von Antidepressiva Typ SSRI und SNRI [2015, 49, 65](#)

Depression und Suizidalität als unerwünschte Arzneimittelwirkung [2014, 48, 49](#)

Serotonin-Syndrom als additive Wechselwirkung unter Fentanyl [2013, 47, 43](#)

Was tun bei Statin-Unverträglichkeit? [2009, 43, 91](#)

Selektive Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer in der Schwangerschaft [2007, 41, 89](#)

Problemlösungs-Therapie versus Pharmakotherapie der mentalen Depression [2000, 34, 23a](#)

Leserbrief: Interaktionen von selektiven Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmern und Methadon [1998, 32, 40a](#)

Das BfArM gibt bekannt: Human-Arzneimittel mit neuen Wirkstoffen (1996) [1997, 31, 63b](#)

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln
DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

<p>Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis</p> 	<p>DER ARZNEIMITTELBRIEF ist Mitglied in der</p>  <p>INTERNATIONAL SOCIETY OF DRUG BULLETINS</p>	<p>Werden Sie Abonnent!</p> <ul style="list-style-type: none">• 12 Ausgaben pro Jahr• Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln• 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer
--	--	---